

**Stellenausschreibung
Kennziffer 18/2025**

Am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt ist im Rahmen des ERC-Advanced Grant Nr. 101141293: „(De)Colonizing Sharia?“ Tracing Transformation, Change and Continuity in Islamic Law in the Middle East and North Africa (MENA) in the 19th and 20th Centuries (DeColSharia) zum 01.06.2025 folgende Stelle im Umfang von 30 Wochenstunden zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc) (w/m/d)

Entgeltgruppe 13 TV-L (75 %)

Aufgabengebiet

- wissenschaftliche Weiterqualifikation (selbständige Forschung und Publikation im Rahmen eines Postdoc-Projekts) im Bereich: Forschung zum Islamischen Recht in der Kolonialzeit, Region: Naher Osten und Nordafrika
- Erbringung wissenschaftlicher Dienstleistung im Rahmen des Projekts
- aktive Beteiligung am interdisziplinären Forschungsprogramm

Was wir erwarten

- besonders qualifizierter, wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder äquivalent) sowie abgeschlossene Promotion im Fach Arabistik/Islamwissenschaft oder in einem vergleichbaren Fach
- Forschungsschwerpunkt im neuzeitlichen islamischen Recht bzw. in den Bereichen Recht/Politik/(Post)Kolonialismus
- wünschenswert: Kenntnisse im vormodernen Recht/kolonialen Recht
- sehr gute Kenntnisse in Arabisch und Englisch, wenn möglich auch in Persisch/Türkisch/Osmanisch und Deutsch

Was wir bieten

Die Universität Erfurt fördert die Vereinbarkeit von Karriere und Familie/Privatleben und unterstützt flexible Arbeitszeiten. Für wissenschaftliche Beschäftigte bietet sie im Rahmen der akademischen Personalentwicklung vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten sowie Coachings und Mentoring an (www.uni-erfurt.de/go/akademische-pke). Außerdem bestehen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements eine Reihe von Gesundheits- und Präventionsangeboten.

Anmerkungen

Die Stelle ist entsprechend der Laufzeit des Projekts voraussichtlich bis zum 31.10.2029 befristet.

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber*innen, die die Voraussetzungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes erfüllen. Es gelten die allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen nach § 91 Abs. 5 Thüringer Hochschulgesetz.

Wenn Sie über einen ausländischen Hochschulabschluss verfügen, ist es erforderlich, dass Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) eine Zeugnisbewertung beantragen. Wir empfehlen Ihnen, die entsprechende Bescheinigung bereits Ihren Bewerbungsunterlagen beizufügen. Sie können diese Bescheinigung aber auch zu einem späteren Zeitpunkt des Verfahrens nachreichen. Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um einen kostenpflichtigen Service der ZAB handelt. Weitere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

Die Universität Erfurt versteht sich als weltoffene Arbeitgeberin, die wertschätzend mit Vielfalt umgeht. Sie engagiert sich für Diversität und Geschlechtergerechtigkeit und begrüßt Bewerbungen, die dazu beitragen. Die Universität Erfurt hat das Audit „Vielfalt gestalten“ erfolgreich durchlaufen, ist als „familiengerechte hochschule“ auditiert und hat im Professorinnenprogramm III des Bundes und der Länder das Prädikat „Gleichstellung ausgezeichnet“ erhalten. Die Steigerung des Frauenanteils in Forschung und Lehre gehört zu den strategischen Zielen der Universität. Schwerbehinderte Menschen sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung, fachlicher Leistung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Für inhaltliche Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Irene Schneider (E-Mail: irene.schneider@uni-erfurt.de). Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter diesem [Link](#).

Bewerbung/Frist

Ihre Bewerbung **mit aussagekräftigen Unterlagen** (Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsliste, Zeugniskopien, Projektbeschreibung von vier Seiten) senden Sie bitte **ausgeschließlich online** bis zum **10.04.2025** über das Bewerbungsmanagementsystem der Universität Erfurt.

Hinweis zur Kostenübernahme

Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden nicht durch die Universität Erfurt übernommen.